

Das Menuett (ABA)

Über das ABA-Formmodell lassen sich viele Menuette angemessen beschreiben, so dass manchmal, wenn von einer »Menuett-Form« gesprochen wird, eigentlich die dreiteilige ABA-Form gemeint ist (die ABA-Form konntest du bereits bei den Liedformen kennen lernen).

Menuette waren Tanzsätze im 3/4-Takt, mit denen in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts sogar das Komponieren gelehrt wurde. Wolfgang Amadé Mozart zum Beispiel hat bereits mit vier Jahren sein erstes Menuett komponiert. Und in einer zu Mozarts Zeiten bekannten Kompositionsschule von Joseph Riepel kann man lesen:

Prac. Es ist zwar keine große Ehre, Menuets zu componiren, sondern eines theils wohl gar aemissen.

[Lehrer] Es ist zwar keine große Ehre, Menuette zu komponieren, sondern eines Theils wohl gar gewissenhaft.

haft. Da aber ein Menuet, der Ausführung nach, nichts anders ist als ein Concert, eine

Da aber ein Menuett, der Ausführung nach, nichts anderes ist als ein Konzert, eine Arie oder Sinfonie;

Arie, oder Sinfonie; welches du in etlichen Tagen ganz klar sehen wirst; also wollen wir immer ganz welches du in etlichen Tagen ganz klar sehen wirst; also wollen wir immer ganz klein und verächtlich damit

klein und verächtlich damit anfangen, um nur bloß was größeres und lobwürdigeres daraus zu erlangen.

anfangen, um nur bloß etwas Größeres und Lobwürdigeres daraus zu erlangen. [Discantist] Nach meinem

Disc. Nach meinem Erachten ist auf der Welt nichts leichter zu componiren als ein Menuet; ja ich ges Erachten ist auf der Welt nichts leichter zu komponieren als ein Menuett; ja ich traue mir zu, schnell ein ganzes

traute mir flugs ein ganzes Dutzend nacheinander herzuschreiben. Siehe nur zum Exempel einen in C.

Dutzend nacheinander zu schreiben.



Natürlich wird der abgebildete erste Menuett-Kompositionsversuch des Discantisten (Singschülers) vom Preceptor (Lehrer) noch mit einer ausführlichen Kritik bedacht. Wichtig ist an dieser Stelle nur, dass der Lehrer Menuett, Sonate und Sinfonie »der Ausführung nach« als gleich ansieht. In Bezug auf die Form ist das offensichtlich, denn Menuette, Arien, Konzerte und Sinfonien lassen sich über die ABA-Form beschreiben. Die folgenden Diagramme veranschaulichen diesen Sachverhalt:

